



Pressemitteilung

30.08.2007

Kontakt Tag der Regionen 2007:

NFN / Stadt Wesel: Dirk Hetkamp
Telefon 0281 2032588
Telefax 0281 2032625
info@nfn-naturfreizeitverbund.de
www.nfn-naturfreizeitverbund.de

EAW – Kreis Wesel: Monika Stallknecht
Telefon 0281 207-4923
Telefax 0281 207-4711
monika.stallknecht@kreis-wesel.de

Natur, Kultur, Freizeit – eine starke Region lädt ein: „Tag der Regionen 2007“: Niederrhein entdecken! Erntedanksonntag 30. September 2007, 10 bis 18 Uhr

Region erfahren und entdecken im NaturFreizeitverbund Niederrhein – der diesjährige „Tag der Regionen“ am 30. September 2007 lockt mit einem umfangreichen Angebot von Natur, Kultur, Freizeit. Jetzt haben die Veranstalter NFN-NaturFreizeitverbund Niederrhein (NFN), Stadt Wesel, EAW – Kreis Wesel das Programm vorgestellt. Veranstaltungsschwerpunkt für den Kreis Wesel ist die NFN-Region mit

Wesel-Bislich und den weiteren Veranstaltungsorten Diersfordt, Mehrhoog, Haffen-Mehr.





Der bundesweite Aktionstag „Tag der Regionen“ wird mittlerweile zum fünften Mal im Kreis Wesel durchgeführt. Die Veranstaltung steht für den Erhalt und die Belebung der regionalen Wirtschaftskreisläufe. In diesem Jahr präsentiert sich unter dem bundesweiten Aktionsmotto „regional&fair“ die Region NaturFreizeitverbund Niederrhein.

Unterstützt wird der Aktionstag von der Verbands-Sparkasse Wesel. „Wir freuen uns, dass wir mit der regional ausgerichteten Verbands-Sparkasse einen Partner für die Veranstaltung gefunden haben“. Der „Tag der Regionen“ wird seit Jahren auch bundesweit vom Deutschen Sparkassen- und Giroverband unterstützt. Zum Einsatz am 30.09.07 in Bislich kommt übrigens auch die neue Hüpfburg der Verbands-Sparkasse Wesel.

Entscheidend für die Erstellung der Programminhalte war die Zusammenarbeit mit den insgesamt an die 50 lokalen Akteure der Vereine, der Wirtschaft, der Landwirtschaft, der Kultur.

„Qualität und Quantität der von den lokalen Akteuren erarbeiteten Programmpunkte waren beeindruckend – das ist hier wirklich eine starke Region, die sich durch ein besonders ausgeprägtes bürgerschaftliches Engagement auszeichnet. Die vielfältigen Impulse und kreativen Ideen verleihen der Region des NaturFreizeitverbunds eine besondere Vielfalt und eigene Identität. Es lohnt sich, Natur, Kultur, Freizeit hier kennenzulernen!“

Davon sollen sich am Erntedanksonntag 30. September 2007 in der Zeit von 10 bis 18 Uhr die Besucherinnen und Besucher aus der näheren und weiteren Umgebung gerne überzeugen und die attraktiven Angebote genießen.





Programmablauf:

- 10 Uhr: Erntedankgottesdienste in der Schlosskirche Diersfordt (Abendmahl) und in der St. Johannes-Kirche Bislich
- 11.30 Uhr: Eröffnung in Bislich, Innenhof Heimatmuseum durch den stellvertretenden Landrat des Kreis Wesel Heinrich Friedrich Heselmann und die stellvertretende Bürgermeisterin der Stadt Wesel Josefa Bittner

Programmpunkte „Bislich erleben“:

- Ganztägig Dorfmitte/Innenhof Heimatmuseum mit dem Heimatverein Bislich: regionale Speisen, Brauchtum und historisches Handwerk, Musik, Trommelworkshops und Aufführungen der Gruppe „black&white“, kostenlose Besichtigungen Heimatmuseum/Rhein-Deich-Museum/Ziegeleimuseum, Brot und Kuchen aus dem Backhaus, Info-Stände u.a. Naturschutz, Landwirtschaft, Regionalvermarktung, Eine Welt, Elternselbsthilfe, Soroptimisten Wesel, Vereine Mehrhoog, Pro Musica, Schäferei Holtkamp / Biologische Station; Auf dem Mars NABU: Streuobstwiesenschutz / Verkostung
- 12+14+16 Uhr: Geführte Radtouren mit dem ADFC entlang der NFN-Seenroute durch den NaturFreizeitverbund Niederrhein (Treffpunkt Heimatmuseum)
- 15 Uhr: Kirchführung St. Johannes, Treffpunkt Kircheingang
- 15.30 Uhr: „Dorf und Deich“ Kurzführung, Treffpunkt Kirchplatz



- 12 und 16 Uhr: „Apfel & Rose“ Neuhollandshof Clostermann: Ökologie und Obstbau, Führungen Obstplantage, Produktverkostungen, Fahrten mit dem Apfelzug

Programmpunkte „Diersfordt erleben“:

- Ganztägig auf dem Schlossgelände / Heimatverein Diersfordt: Öffnung des Museums im Eiskeller (u.a. Ausstellungen zur Geschichte der Kulturlandschaft, Historie Schloß Diersfordt, künstlerisch gestaltete Naturdioramen „Tiere in niederrheinischen Lebensräumen“); Verkaufsstände Imkerprodukte und Wein (Winzer Kloster Kaul) im Schloßhof
- 12 Uhr: Aufrichten des bunt geschmückten Erntekranzes zu Klängen des Posauenchors Flüren-Feldmark
- Ab 12.20Uhr: Deftiges Ernteessen im Eiskeller, ab 14 Uhr Zithermusik zur Kaffeezeit
- 14 Uhr: Gräflich Stolberg'sche Jagdhornbläser Schlosshof
- 15+16 Uhr: Führung Außenbereiche Schloß Diersfordt / Erläuterungen Schloßgeschichte
- 15 Uhr: „Hirsche und Moor“: Führung Wildgatter Diersfordter Wald, Treffpunkt Eingang B8



- 18.30: „Jazzfieber im Heimathaus Eiskeller“: Jazzband „Talking Wheels“! Imbiß/Getränke, Kostenbeitrag 7 €, Kartenvorverkauf: Weseler Verkehrsverein Großer Markt

Programmpunkte „Fisch am Niederrhein“ und „Ahoi MS August“:

- Ganztägig Vereinsgewässer Schüttwich / Fischereiverein Frühauf Bislich-Flüren: „Fisch am Niederrhein“: regionale Fischspezialitäten, Wein, Räuchervorführung, Fischrätsel, Schaufischen, Fliegenbinden
- Ab 12 Uhr jede volle Stunde „Ahoi MS August“: Bootsfahrten auf dem Diersfordter Waldsee, Informationen zu Flora, Fauna, Freizeit; je Fahrt max. 25 Personen, Treffpunkt Mühlenfeldstr. Einfahrt Fa. Suhrborg

Programmpunkte „Mehrhoog erleben“:

Unter anderem Pferdekutschfahrten, gemeinsamer Info-Stand Bürgerverein, Kulturverein, Gewerbeverein, Bürgerbusverein, Kaffee/Kuchen und Live-Musik bei „Lucky“, Aktionen Mehrhooger Vereine u.v.m.

Programmpunkte „Haffen-Mehr erleben“:

- Unter anderem kostenlose Besichtigung Heimatmuseum mit dem Heimatverein Haffen-Mehr, Schreinerhandwerk, Landfrauencafe im Pfarrheim, Ponyreiten, alte Haustierrassen





NFN-Besucherbauernhof Haus Laakhausen Rees-Empel:

- 12+15 Uhr Besichtigungen (u.a. Jerseyrinder) und Führungen (Abfahrt Bürgerbus Bislich-Dorfmitte)

Wer zwischen den Veranstaltungsorten pendeln will, kann auch auf einen „Planwagen-Pendelverkehr“ zwischen Bislich und Diersfordt nutzen. Oder er steigt in den Bürgerbus: Der Bürgerbus Mehrhoog verbindet ganztägig alle Veranstaltungsorte.

Die Veranstalter werben ausdrücklich für eine Anreise mit dem Rad. „Damit lässt sich die Region am besten erfahren. Der NFN-Partner ADFC wird übrigens am Aktionstag geführte Radwanderungen entlang der NFN-Seenroute anbieten – das wird eine ganz attraktive Tour!“ Auch die Rad-Rheinfähre „Keer tröch“ zwischen Xanten und Bislich wird an diesem Tag eingesetzt. Für die etwas weitere Anreise aus Voerde, Dinslaken und dem Ruhrgebiet / Rheinland empfiehlt sich die Kombination „Bahn & Rad“. So hält zum Beispiel stündlich der Rhein-Express mit seinem geräumigen Radabteil in Wesel und Mehrhoog. Selbstverständlich stehen auch Autoparkplätze auf dem Dorfplatz in Bislich zur Verfügung. Anreise: Über die B8, ab Wesel Richtung Rees/Emmerich.

Infos zum „Tag der Regionen“ auch unter „www.nfn-naturfreizeitverbund.de“

Programmänderungen sind möglich!

